

→ Studiengang im Überblick

<b>Abschluss</b>	<b>Master of Arts</b>
<b>Regelstudienzeit</b>	<b>4 Semester</b>
<b>Studienbeginn</b>	<b>Wintersemester</b>
<b>Bewerbungsfrist</b>	<b>15. Juli</b>
<b>Studiengebühren</b>	<b>keine</b>
<b>Teilzeitstudium</b>	<b>nein</b>
<b>Akkreditierung</b>	<b>ZEvA</b>

**Hochschule für  
Technik und Wirtschaft  
des Saarlandes**  
University of  
Applied Sciences

**Schule für  
Architektur Saar**  
School of  
Architecture Saar

**architektur und  
bauingenieurwesen**  
**htw saar**

**Architektur**  
Master



### **Kontakt**

**Sekretariat**  
**Schule für Architektur Saar**

Campus Rotenbühl  
Waldhausweg 14  
66123 Saarbrücken

t +49 (0) 681 58 67-529  
f +49 (0) 681 58 67-568  
arch-sek@htwsaar.de

**Studienplatzvergabe**  
**Bewerbungsunterlagen**  
**Studierendensekretariat**  
**der htw saar**

t +49 (0) 681 5867-115  
f +49 (0) 681 5867-151  
stud-sek@htwsaar.de

[www.htwsaar.de/aub](http://www.htwsaar.de/aub)

# → Warum Architektur an der Schule für Architektur Saar studieren?

Die wissenschaftliche Ausbildung der Schule für Architektur Saar hat für den Master-Studiengang einen ganzheitlichen Ansatz. Fokus ist die Befähigung zur wissenschaftlichen und künstlerischen Auseinandersetzung mit dem städtischen, architektonischen und objektbezogenen Raum und dessen konstruktive Gestaltung.

Die Absolventinnen und Absolventen können mit den komplexen Anforderungen des strukturellen und demographischen Wandels der Gesellschaft sowie der Konversion umgehen und weitgehend selbstgesteuert eigenständige Projekte durchführen. In der Stadt- und Gebäudeplanung stellen sie sich der Herausforderung einer generationsübergreifenden Ausrichtung und haben die Kompetenzen, eigenständig Lösungen in allen zugehörigen Bereichen der Architektur zu erarbeiten. In interdisziplinärer und fachübergreifender Zusammenarbeit werden wissenschaftliche und technische Kenntnisse des Bauens vertieft und mit Planungsinhalten verknüpft.

Der strukturelle Aufbau des Master-Studiengangs bietet durch die semesterbezogene Wahl der auf die Projekte bezogenen Vertiefungen und Wahlpflichtfächer, die Möglichkeit einer selbstbestimmten Studienorganisation und Studienausrichtung. Das Wahlangebot ermöglicht dabei eine breite Vertiefung der Projektinhalte in gesellschaftlicher, wissenschaftlicher und ethischer Sicht. Bei der Verknüpfung von Forschungsbereichen und Lehrinhalten können die Absolventinnen und Absolventen lernen, auf Grundlage vorhandener Informationen wissenschaftliche Entscheidungen zu fällen und darzustellen.

Die Persönlichkeitsentwicklung wird gefördert und befähigt die Absolventinnen und Absolventen zu interdisziplinärem, kooperativem und kreativem Denken und Handeln sowie der Erkenntnis ihrer Neigung und individuellen Befähigung. Durch wöchentliche Kleingruppen-Gespräche trainieren die Absolventinnen und Absolventen Dialogfähigkeit und Flexibilität bei der Lösungsfindung.



## Master-Studium

Das Master-Studium ist als Projektstudium konzipiert. Alle Projektarbeiten haben einen hohen wissenschaftlichen oder künstlerischen Anspruch und sind durch ihre Praxisnähe gekennzeichnet. Dem Master-Studiengang liegt als zu entwickelnde Kernkompetenz das integrierte Entwerfen zugrunde und ist als Aufeinanderfolge von Entwurfsprojekten strukturiert. Diese bilden das Grundgerüst des Curriculums und werden durch Vorlesungen, Seminare und Übungen ergänzt. Alle Lehrinhalte werden in der Regel als Ergänzung bzw. Vertiefung der Projekte angeboten und sind modular aufgebaut. Die Studierenden können durch den Aufbau des Curriculums eigene Schwerpunkte ausbilden, eine Wahl der Vertiefungsrichtung ist durch alternative Angebote möglich.

## Entwurfsprojekte

Das erste Semester bietet inhaltlich Aufgabenstellungen zum Thema der Konversion im öffentlichen Raum. Die Themenschwerpunkte können im städtischen oder ländlich geprägten Raum bearbeitet werden.

Im 2. Semester-Projekt werden praxisnahe, komplexe Entwurfsprojekte bearbeitet. Die Studierenden haben die Möglichkeit, Schwerpunkte in konstruktiv-gestalterischen bzw. künstlerisch-gestalterischen Vertiefungen optional zu wählen.

Das Entwurfsprojekt des 3. Master-Semesters ist strukturell als Vorbereitung auf die Master-Thesis ausgelegt. Innerhalb eines vorgegebenen Themenfeldes definieren die Studierenden ein eigenes Projektthema und erarbeiten dieses. Die Korrelation gesellschaftlicher Prozesse und künstlerisch-architektonischer Intervention ist maßgebend.

Das Master-Studium endet mit einer einsemestrigen Thesis unter Berücksichtigung der im Master-Studium entwickelten Fähigkeiten und Erkenntnisse, die in einer eigenständigen Arbeit weiterentwickelt werden.

## Zulassungsvoraussetzungen

- Bachelor-Abschluss B. A. (Bachelor of Arts) oder der Abschluss Dipl.-Ing. Architektur

12-wöchiges Praktikum in einem Planungsbüro oder vergleichbaren Instituten.

Empfohlen wird ein einjähriges Berufspraktikum.

## Studienverlauf

### 1. Semester

- Projekt Konversion und Stadt
- Projektvertiefung  
Wahlmodule (2 aus 3)
- Theorie
- Darstellung
- Fachtechnik

Modulkatalog Projektvertiefung (Auszug)

- Infrastruktur und Versorgung
- Stadtanalyse/-management
- Landschaftsgestaltung
- Lichtdesign
- Stadtumbau

### 2. Semester

- Projekt Konversion und Objekt
- Projektvertiefung  
Wahlmodule (2 aus 3)
- Theorie
- Darstellung
- Fachtechnik

Modulkatalog Theorie (Auszug)

- Architekturtheorie
- Präsentationstechniken
- Funktion
- Ästhetik
- Kunst- und Designtheorie

### 3. Semester

- Projekt Public Design
- Projektvertiefung  
Wahlmodule (2 aus 3)
- Theorie
- Darstellung
- Fachtechnik

Modulkatalog Darstellung (Auszug)

- Rhino Basics
- Virtuelles Design
- Aktzeichnen
- Video-Technik
- Fotografie

### 4. Semester

- Master-Thesis  
Wahlmodule (2 aus 3)
- Theorie
- Darstellung
- Fachtechnik

Modulkatalog Fachtechnik (Auszug)

- Lichttechnik
- Gebäudeeffizienz
- Bionische Baukonstruktion
- Freeform Structures
- Projekt- und Bauvorbereitung